

## Die Luftwaffe hat die Zahl der abgeschossenen Drohnen genannt

**08.01.2026**

Der Luftangriff wurde von der Luftwaffe, den Flugabwehraketentruppen, den Einheiten für elektronische Kampfführung und Drohnen sowie den mobilen Feuergruppen der ukrainischen Verteidigungskräfte abgewehrt.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der Luftangriff wurde von der Luftwaffe, den Flugabwehraketentruppen, den Einheiten für elektronische Kampfführung und Drohnen sowie den mobilen Feuergruppen der ukrainischen Verteidigungskräfte abgewehrt.

Russland hat die Ukraine in der Nacht des 8. Januar mit 97 Drohnen angegriffen. Etwa 70 davon sind „Schaheds“. Dies berichtete die Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine auf ihrer Seite auf Facebook.

70 Drohnen wurden neutralisiert, aber 27 feindliche UAVs konnten die Ziele erreichen.

„Nach vorläufigen Angaben hat die Luftabwehr ab 08:00 Uhr im Osten und Süden des Landes 70 feindliche UAVs der Typen Schahed, Gerber und andere Drohnen abgeschossen/unterdrückt. An 13 Orten wurden Treffer von 27 Kampfdrohnen verzeichnet und an einem Ort wurden Trümmerreste abgeschossen“, heißt es in der Erklärung.

Seit 19:00 Uhr am 07. Januar griff der Feind 97 Schahed, Gerbera und andere Arten von Angriffsdrohnen aus folgenden Richtungen an: Millerovo, Primorsko-Achtarsk RF, Chauda, Gvardeyskoye TOT Krim, Donezk TOT Ukraine.

Der Luftangriff wurde von der Luftfahrt, den Flugabwehraketten, den Einheiten für elektronische Kriegsführung und unbemannte Systeme sowie den mobilen Feuergruppen der Verteidigungskräfte abgewehrt.

Wie wir bereits berichteten, führten die Russen einen der größten kombinierten Angriffe auf Krywyj Rih in der Region Dnipropetrowsk während der gesamten Zeit der groß angelegten Invasion durch.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 240

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

#### Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.